Wife land a company of the second sec

CDU drängt Stadt zum Handeln

Der Kaufpreis, unkal-kulierbare Folgekosten für Entwicklung und Sanierung - für die Stadt-CDU war das Ergebnis der Versteigerung vorhersehbar. Sie erneuerte gestern ihre Forderung an OB Stefan Schostok (SPD), dass die Stadt das Ihme-Zentrum kaufen solle! CDU-Fraktionschef Jens Seidel: "Sie muss eine Projektgesellschaft unter Beteiligung von Stadtwerken und Sparkasse gründen, die Immobilie kaufen. Wir können das Areal in Toplage nicht weiter verkommen lassen, zumal die Stadt sowohl Wohnbauflächen als auch Gewerbeflächen benötigt!"



Zuschauer Hartmut Köller (72, Rentner): "Ich bin aus Interesse hier. Der Schandfleck muss weg



Sebastian Fesser (36, Immobilien-Makler) auckt nur: "Ein Investor müsste neben dem Kaufpreis noch 50 Millionen für die Sanierung draufpacken"

gelegen, ist total heruntergekommen Von MIRKO VOLTMER

Zum Schandfleck verkommen: Das Ihme-

Zentrum, eigentlich idyllisch am Fluss

City - Selten hat eine Zwangsversteigerung so viele Žu-

schauer angelockt! Saal 3030 im Amtsgericht Hannover gestern Morgen: bis auf den letzten Platz besetzt. Bewohner, Immobilien-Fachleute, Schaulustige - und eine Frage:

DAS IHME-ZENTRUM UNTERM

LICH EIN INVESTOR FÜR HAN-NOVERS SCHROTT-IMMOBILIE?

Auf 50 Millionen Euro wurde der Verkehrswert der Betonburg festgesetzt. Nachdem sie erst in Teilen (Tiefgarage, Arkaden, Wohnungen) angeboten wurde (BILD berichtete), verlangt die Gläubiger-Bank jetzt den Verkauf im Gesamtpaket.

Um 10.08 Uhr ruft Rechtspfleger Klaus Hasselhorst auf: "Sie können jetzt Ihre Gebote abgeben." 30 Minuten läuft die Frist.

Dicke Luft im Saal, es ist stickig, Zuschauer flüstern.

Vertreter des Gerichts, der Gläubiger-Bank, der Stadt, der Zwangsverwalter warten. Nichts passiert.

Bis ein Mann aufsteht, zum Tisch nach vorn geht, mit den Beteiligten spricht. Das Publikum erfährt nicht, wer er ist.

Saal 3030 ist voll: Mehr als 60 Zuschauer sind da Nur das: Als Einziger hat er ein Angebot abgegeben - will 17 Millionen Euro für die Bruch-Immobilie (51 329 Quadratmeter) zahlen!

Hasselhorst: "Durch die Abgabe dieses Gebots fallen beim nächsten Zwangsversteigerungstermin alle Grenzen." Bedeutet: freies Bieten ohne Mindestkaufpreis.

▲ Rechtspfleger Klaus Hasselhorst wartet auf Gebote aus

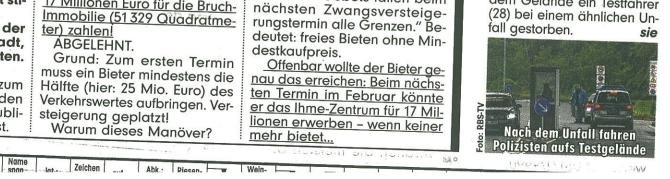
dem Publikum

FLÜCHTLINGE Land will Kommunen entlasten

Hannover - Immer mehr Flüchtlinge in Niedersach-sen: Die Zahl der Asylanträge stieg im ersten Halbjahr landesweit um 61,3 Prozent. Eine enorme finanzielle Belastung für Kommunen, die neue Unterkünfte bauen müssen. Die Landesregierung denkt jetzt daran, Städte und Gemeinden zu entlasten: Angedacht ist eine Erhöhung der Jahrespauschale pro Flüchtling (aktu-ell: 5932 Euro). Eine Sprecherin des Innenministeriums: "Wir prüfen das in Abstimmung mit dem Finanzministerium." Auch über die Aufstockung der Zuschüsse zu sozialer Betreuung und Kran-kenhilfekosten wird beraten.

Schwerer Unfall bei **Testfahrt**

Ehra-Lessien - Wieder ein schwerer Unfall auf dem VW-Übungsgelände in Ehra-Lessi-en: Ein Testfahrer (29) war ges-tern mit einem Audi Q3 auf der Schnellfahrstrecke unterwegs. Plötzlich verlor er auf dem nassen Asphalt die Kontrolle über das Auto, knallte gegen zwei Bäume. Ein Rettungshubschrauber flog den lebensgefährlich Verletzten nach Hannover. Ein Polizeisprecher: "Er fuhr mit einer Geschwindigkeit jenseits der 200 km/h. Da es auf Privatgelände passierte, gilt es für uns als Arbeitsunfall." Vor genau einem Jahr war auf dem Gelände ein Testfahrer (28) bei einem ähnlichen Unfall gestorben.



Nur ein Bieter! Zwangsversteigerung geplatzt

HAMMER - FINDET SICH END-Foto: OLE SPATA/DPA, TIM SCHAARSCHMIDT